

Metropolregion Rheinland e.V.

Ottoplatz 1
50679 Köln

Telefon +49 221 989317-0

www.metropolregion-rheinland.de

18.06.2019



Foto: v.l.n.r. Markus Wißkirchen „Graf zu Berg“, Birgit Mittelstenschee, Jürgen Gnest, Kreisdirektor Dr. Erik Werdel, Engelbert Schmitz, Kirsten Jahn, Oberbürgermeister Tim Oliver Kurzbach, Christoph Weber

Rheinischer Kultursommer 2019:

Die schönste Bühne des Rheinlandes befindet sich direkt vor unserer Haustür!

Abseits der üblichen Bühnen und Spielpläne breitet sich ein kunterbunter Teppich aus kulturellen Sommer-Highlights und Freilicht-Veranstaltungen aus. Es wird wieder wunderbar unterhaltsam und facettenreich im Rheinischen Kultursommer 2019.

Es ist das sechste Durchführungsjahr des Rheinischen Kultursommers, der traditionell vom Sommeranfang am 21. Juni Kunst- und Kulturveranstaltungen in der gemeinsamen Klammer bündelt. Zahlreiche Veranstalter melden jedes Jahr Highlights und Kleinode der Open-Air-Saison und unterstützen sich so gegenseitig in der Bewerbung ihrer Formate. Ein prall gefüllter Veranstaltungskalender führt in diesem Jahr in seiner digitalen Neuauflage durch den Sommer.

Das charmante an dem Programm sind die außergewöhnlichen Spielstätten, die nun wieder zur Bühne, zum Kino oder zum Ausstellungsraum erklärt werden. Mit dabei sind Tanz und Theater auf

der Straße, Kunst und Musik in Burgruinen sowie kunterbuntes Programm auf Plätzen und in Parks. Es darf bei Akrobatik mitgefiebert, im Comedy-Theater herzhaft gelacht und bei Lesungen geträumt werden – all das ist möglich in diesem Sommer, dem „Rheinischen Kultursommer“.

Tim-Oliver Kurzbach, Oberbürgermeister der Stadt Solingen und stellvertretender Vorsitzender des Metropolregion Rheinland e.V. erklärt: „Kultur macht die Metropolregion für viele Menschen erlebbar und somit das vielfältige rheinische Lebensgefühl spürbar. Im ganzen Rheinland sind zahlreiche und abwechslungsreiche Kulturerlebnisse unter dem Dach des Rheinischen Kultursommers vereint“.

Dr. Erik Werdel, Kreisdirektor des Rheinisch-Bergischen Kreises freut sich insbesondere über das Angebot vor Ort: „Zwei Kulturprojekte sind hier am Altenberger Dom in Zukunft hörbar. Aber auch viele andere Kulturformate werden abseits der üblichen Bühnen und Spielplätze sichtbar.“

Unter den Veranstaltungsformaten finden sich renommierte Festivals, wie der „**Sommer auf der Freilichtbühne Burg Wilhelmstein**“ in der Region Aachen oder die „**Internationalen Stummfilmtage**“ in Bonn. Einige regionale Höhepunkte, wie der „**Sommer Köln**“ mit kunterbuntem Programm oder das „**Open Source Festival & Congress**“ machen den Sommer ebenso unvergesslich, wie etwa das „**Niederrhein Musikfestival**“ mit einer musikalischen Weltreise oder ganz auf die lokalen Besonderheiten fokussiert - das Festival „**Viertelklang**“ - im Bergischen Land.

Alle Infos auf einen Blick!

Bis zum Herbstbeginn am 23. September warten unzählige Veranstaltungen auf kulturinteressierte Besucherinnen und Besucher. Viele der Veranstaltungen sind kostenfrei zugänglich. Eine gänzlich neu aufgelegte Internetseite mit umfangreichem Online-Kalender präsentiert das Programm des Rheinischen Kultursommers unter der Adresse www.rheinischer-kultursommer.de.

Wer ein Freund sozialer Medien ist, sollte unbedingt auf www.facebook.com/kulturfreak oder www.instagram.com/rheinischerkultursommer vorbeischaun - hier gibt es immer aktuelle Tipps, Termine und spannende Berichte.

Kunst und Kultur verbinden

Es lohnt sich immer, auch einen Blick in die Nachbarregionen zu werfen, um dort Neues und Unbekanntes zu erkunden. Der Rheinische Kultursommer hat das erklärte Ziel, Künstler und Kulturliebhaber zusammenzubringen, nicht nur vor der eigenen Haustür, sondern auch in den Städten und Dörfern „nebenan“. Große Veranstaltungen mit künstlerischem Schwergewicht verknüpft mit kleinen aber feinen Programmen, die frisch und unverbraucht den Sommer erlebbar machen, zeigen die kunterbunte Vielfalt der Kulturszene im Rheinland auf.

Kultur in allen erdenklichen Formen und Farben

Wo sonst lassen sich so viele Kunst- und Kulturangebote überraschend neu erfahren wie auf den kleinen und großen Bühnen in unserer alltäglichen Umgebung? Dafür sorgen Programme wie z.B. „**Auf zur Kunst!**“ Routen in der Region Aachen, das „**Open-Air-Festival R(h)einspaziert**“ auf der Insel Grafenwerth oder auch „**Talflimmern**“ im Bergischen Land, wo bei letzterem der Hof zum Abend-Kino wird. Bei der „**Lit.Eifel**“ trifft Literatur auf spannende Orte und andere Künste, während im Globe-Theater in Neuss das „**Shakespeare Festival**“ seine Besucher verzaubert.

Sommerzeit ist Festivalzeit

Neben den altbekannten Vertretern im Rheinischen Kultursommer, wie z. B. die „**SommerMusik Schloss Rheydt**“ in Mönchengladbach oder das „**Acoustic Festival Düsseldorf**“ gibt es auch in diesem

Jahr einige Neuzugänge unter den Musik-Festivals. Dazu zählen beispielsweise das „**Fantastival**“ in Dinslaken und das „**Panama Open Air**“ in Bonn.

Von märchenhaft bis abenteuerlich

Natürlich soll auch der Nachwuchs nicht zu kurz kommen. Ob auf oder vor der Bühne: Spannendes gibt es reichlich. Besonders stark vertreten sind in diesem Jahr erneut Theatervorstellungen, wie etwa auf der „**Naturbühne Blauer See**“ in Ratingen, die „**Märchenspiele Zons**“, oder im Rahmen des „**Remscheider Sommers**“. Aber auch Musik und Mitmachprojekte wie beim „**48h Kunst- und Kulturfestival**“ in Solingen bieten viel Abwechslung. Gänzlich kunterbunt und kreativ geht es beim „**Kinder Kultur Sommer**“ in Jülich zu.

Unser Bild zeigt:

Das Logo und den Veranstaltungszeitraum des Rheinischen Kultursommers 2019

Weiteres Bildmaterial unter

<https://www.rheinischer-kultursommer.de/presse/>

Ein Projekt des

Metropolregion Rheinland e.V.

Ottoplatz 1

D-50679 Köln

www.metropolregion-rheinland.de

Projektkoordination und Kontakt

Birgit Mittelstenschnee

Tel.: +49 (0) 221 989317-200

E-Mail: info@rheinischer-kultursommer.de

www.rheinischer-kultursommer.de

www.facebook.com/kulturfreak

www.instagram.com/rheinischerkultursommer